

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

N. 14.

Dienstag den 18. Januar

1870.

Edictalladung.

Ueber den Nachlaß des Grafen v. Grabianka zu Viebrich ist der Concursproceß erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Freitag den 25. Februar l. Js. Vormittags um 9 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 5. Januar 1870.

24 **Königliches Amtsgericht IV.**

Bekanntmachung.

Montag den 24. l. M. Vormittags 10 Uhr werden in dem hiesigen Stadtwalde, Distrikt **Münzberg 1b:**

- 5 buchene Stämme von 186 Cbfß.,
- 1 Linden-Stamm „ 58 „
- 70 Kieferne „ 70 „
- 34 „ „ 34 „
- 2 3/4 „ „ 2 3/4 „
- 4800 Stück buchene Wellen,
- 25 Kieferne „ 25 „
- 1 1/8 „ „ 1 1/8 „
- 1 1/4 „ „ 1 1/4 „
- 4 1/2 „ „ 4 1/2 „
- 1 „ „ 1 „

öffentlich versteigert.

Wiesbaden, den 17. Januar 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Bekanntmachung.

Dienstag den 25. d. Mts. Vormittags 11 Uhr soll die Anfertigung von 100 Ruthen Heegegräben im Distrikt Münzberg, sowie die Anfertigung eines Canals von 18 Schuh lang in dem Distrikt Wahnholz, wenigstens in dem hiesigen Rathhause vergeben werden.

Wiesbaden, den 17. Januar 1870.

Der Bürgermeister.
Lanz.

Holzversteigerung.

Montag den 24. d. M. Vormittags 11 Uhr wird in dem Mosbach-Viebricher Gemeindewald, Distrikt Kumpelstetter I und 2. Theil, folgendes Gehölz öffentlich versteigert:

- 7 eichene Stämme von 90 Cubiffuß,
- 3 Kieferne „ 87 „
- 2 buchene „ 135 „
- 53 1/2 Kieferne Scheit- und Prügelholz,
- 2 1/2 eichene Scheitholz,
- 3075 Stück buchene Wellen und
- 3 7/8 Kieferne Erdstücke.

Viebrich, 14. Januar 1870.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
Groß.

Holz-Versteigerung.

Freitag den 21. d. Mts. Vormittags 10 Uhr werden im Hambacher Gemeindewald Goldstein

- 35 birchene Werthholzstämme,
- 12 Kieferne buchene Holz,

2800 Stück buchene Wellen,
5 Kieferne Stodholz
an Ort und Stelle versteigert.

Hambach, den 15. Januar 1870.

Der Bürgermeister.
Wintermeyer.

Notizen.

Heute Dienstag den 18. Januar, Vormittags 9 Uhr: Fortsetzung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, bestehend in Kleidungsstücken, Leinen etc., in dem Rathhauseaale. (S. Tgl. 11.)

Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Bleidenstadter Gemeindewald, Distrikt Hähndestopf F. (Hambach.) (S. Tgl. 12.)
Holzversteigerung im Hirsrother Gemeindewald, Distrikt Unnerhau. (S. Tgl. 13.)

Versteigerung.

Heute Dienstag den 18. Januar, Morgens 10 Uhr, läßt Frau Sch. Schlachter Wwe. auf dem Terrain der Pfaffenmühle auf dem Michelsberge eine große Parthie Brennholz gegen Baarzahlung versteigern.

1258

Kieslieferung.

Für die Kuranlagen zu Wiesbaden soll der Kiestransport aus den Gruben von Mosbach Mittwoch den 19. d. M. Vormittags 11 Uhr in dem Drangeriegebäude an den Wenigstnehmenden öffentlich versteigert werden.

Gebr. Siesmayer. 1191

Eine Gemeinde von 188 Familien, eine Stunde von Wiesbaden entfernt, sucht einen Armenarzt gegen eine entsprechende Vergütung aus der Gemeindecasse. Das Nähere ist bei der Expedition d. Bl. zu erfragen.

55

Hänsfengarn ist wieder bei dem Armenverein, Marktsirasse 5, zu haben. 347

Badhaus zur goldnen Krone.

Mehrere Fenster mit steinernem Gewand und Läden, sowie einige Thüren mit Begleitung werden billig abgegeben bei

M. Wolf.

1238

Café-Filterir-Papier & Spritzen-Papier

empfiehlt **C. Koch**, Hoflieferant, Metzgergasse 15. 1237

Es wird ein gebrauchtes, aber noch ganz gutes **Pianino** oder **Tafel-Clavier** zu kaufen gesucht. Man bittet um gefällige Abgabe der Adresse und Wohnungsnummer Solcher, die ein dergleichen Instrument veräußern wollen, bei der Expedition d. Blattes.

1187

Verein für Nassanische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 21. Januar Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Staatsarchivar a. D. **Dr. Rosfel** über „**die römischen Flußübergänge in Nassau**“. — Damen und Nichtmitglieder können eingeführt werden. **Der Vorstand.** 195

Bekanntmachung.

Bezugnehmend auf die Verordnung Königlicher Polizei-Direction vom 27. December 1869, betreffend die Ausübung des **Gewerbes der Dienstmänner**, machen wir hierdurch bekannt, daß wir heute die unserem Bureau von den Vereins-Dienstmännern geleistete **Caution** an den Vorstand des Dienstmänners-Vereins zurückgezahlt haben, daß somit Beschwerden und Reclamationen gegenüber den Mitgliedern des Dienstmänners-Vereins, durch unser Bureau **nicht mehr** entgegengenommen, resp. erledigt werden. Beschwerden gegen Dienstmänner sind demnach von jetzt ab, laut §. 5 der Polizei-Verordnung vom 27. December 1869, direct bei Königlicher Polizei-Direction geltend zu machen.

Wiesbaden, den 10. Januar 1870.

Bureau des Cur-Vereins:

181 **Hôtel Wirth, Taunusstraße 9.**

Local-Gewerbeverein.

Donnerstag den 20. d. Mts., Abends 8 Uhr, wird Herr Professor **Dr. Casselmann** in dem Locale der Restauration Engel einen Vortrag über „**Sauerstoff und Kohlenstoff**“ (durch Experimente erläutert) halten.

Wir laden hierzu die Mitglieder und Freunde des Gewerbevereins freundlichst ein. **Der Vorstand.** 135

Anzeige.

Unterzeichnete wird Montag den 24. d. M. einen **Cursus** von 12 Sectionen im **Sticken von Buchstaben** &c., per Cursus 3 fl., eröffnen. Diejenigen Damen, welche sich daran betheiligen wollen, bitte ich, sich diese Woche anzumelden.

M. Jörg, Michaelsberg 4. 1250



Markt 7.

Heute Morgen treffen wieder ein

Rheinsalm per Pfd. 2 fl. 30 fr.,

Schellfische, Cablian, Seezungen, schöne Schollen zum Baden und Kochen, gewässerten Laberdan, sowie

Seewolf (zum Baden und Kochen)

im Auschnitt per Pfd. 24 fr.

399

Frische Egmonder Schellfische

eingetroffen bei

J. & G. Adrian,

1254 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Gänzlicher Ausverkauf

einer Parthie bei der Inventur zurückgelegter

Galanterie- & Schmucksachen

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

D. Sanglorgio, alte Colonnade 8. 1232

Eine Actenrepositur wird zu kaufen gesucht. N. Exped. 1181

Neuer Verlag von Theobald Grieben in Berlin:

Der Schnellrechner. 7. Auflage.

Lehrbuch des gesamten Rechnens, einschließlich des Rechnens mit den neuen Maßen und Gewichten des Norddeutschen Bundes,

nach der neuen Schnellrechnen-Methode.
Zum Selbstunterricht und für Schulen.

Von **H. F. Kameke.**

7. Auflage (21 Bogen gr. 8.) mit neuem Maß und Gewicht 1 fl. 48 fr., gebunden 2 fl. 9 fr. Auch in 6 Liefgn. à 18

Binnen 2½ Jahren erschienen 7 große Auflagen

— Woher dieser eminente Erfolg bei einem neuen Rechenbuch? Weil der Schöndrian, der dem Rechnen in den Schulen ankam und in das weitere Leben hinübergenommen wird, für die Zeit nicht mehr paßt; es wird dort zwar gelehrt, wie die Aufgaben gelöst werden können, aber nicht, wie solche zum praktischen Gebrauch gelöst werden müssen. Der Schnellrechner paßt für Jedermann, ist einfach, klar, frei von allem ermüdenden Ballast und vollständiger wie seine Kollegen, welche sämtlich veraltet und aus der Mode betrachtet werden dürfen. **Vorrätig in der Buchhandlung von**

Feller & Gecks in Wiesbaden

203 (Ecke der Lang- und Webergasse).

Es gibt im Menschenleben Augenblicke



wo der Mensch noch närrischer ist, als sonst, und deshalb auch mehr lachen will, als er dies, dafür Steuern zu zahlen, eigentlich thun darf, wie das Sprichwort sagt:

Am Lachen erkennt man den Narren

und da die Narrenzzeit sehr nahe ist, muß man nach und nach in die geeignete Stimmung versetzen. Um dies dem Publikum zu erleichtern, hat der

„Liederkranz“

beschlossen, am 24. Januar dieses merkwürdigen Jahres eine **große, carnevalistische Abend-Unterhaltung** zu geben, wobei zur Aufführung kommt:

Kloppich und Stoppich,

oder:

Die flamenischen Zwillinge.

Fastnachtsspoße in 3 Bildern von einem ungebrannten Dichter, dessen Name aus politischen Rücksichten nicht genannt werden darf. Die Musik ist von mehreren Componisten gestohlen und von einem vollständigen Zukunfts-Orchester, bestehend aus nicht engagierten Mitgliedern der Stasny-Kapelle executirt.

Außerdem oder eigentlich „in dem“ werden 8 Chinesen merkwürdigsten Tänze aufführen, wogegen die Gruppierungen der Afrikaner gar nichts sind. Wer mit der Aufführung zufrieden ist, braucht nicht zu applaudiren und kann an **seiner Kasse sein Geld zurückverlangen**, kriegt's aber nicht. 107

Das Comité.

Zum weißen Lamm, Markt

Heute Dienstag Abends 7 Uhr:

Concert

des Komikers und Mimikers **Schmidt** Gesellschaft.

Ein kleiner **Garten** oder **Alder** wird zu mietzen oder kaufen gesucht. Adressen unter M. R. 100 bittet man in Expedition d. Bl. abzugeben. 117

Cäcilien-Verein.

Heute Abend 8 Uhr: **Gesammtprobe** in der höheren Bürgerschule. 259

Bürger-Verein.

Mittwoch den 19. d. Mts. Abends 8 Uhr:
General-Versammlung.

Tagesordnung: 1) Berichterstattung der Rechnungsprüfungs-Commission;
2) Berathung des Budgets pro 1870;
3) Festsetzung der pro 1870 zu haltenden Zeitschriften ic.

Zu zahlreichem Besuche laden wir unsere Vereinsmitglieder hiermit ergebenst ein. **Der Vorstand.** 211

Local-Gewerbeverein.

Durch Vermittelung löbl. Central-Vorstandes des Gewerbevereins für Nassau ist den Mitgliedern des hiesigen Gewerbevereins die Vergünstigung zu Theil geworden, folgende Zeitschriften bei einer bestimmten Abnahme von Exemplaren zu einer bedeutenden Preisermäßigung zu beziehen:

- 1) „Polytechnisches Centralblatt“ statt Ladenpreis 16 fl. 48 fr. nur 14 fl. 24 fr.
- 2) „Biel's illustrierte Gewerbezeitung“ statt Ladenpreis 10 fl. 48 fr. nur 6 fl. 27 fr.
- 3) „Polytechnisches Notizblatt“ statt Ladenpreis 3 fl. nur 2 fl. 10 fr.
- 4) „Arbeitgeber“ statt Ladenpreis 6 fl. 4 fr. nur 1 fl. 50 fr.
- 5) „Zeitschrift für Bauhandwerker zu Holzminnen“ statt Ladenpreis 5 fl. 15 fr. nur 2 fl. 44 fr.

Es dürfte durch diese Zeitschriften allen Ansprüchen, welche die Literatur über die neuesten Fortschritte und Vorgänge auf dem gewerblich-technischen und volkswirtschaftlichen Gebiete leistet, den Mitgliedern des Vereins Rechnung getragen sein und wünschen wir, daß von diesem Anerbieten der größtmöglichste Gebrauch gemacht werden möchte.

Anmeldungen hierzu werden auf dem Bureau des Central-Gewerbevereins, H. Schwalbacherstraße 2a, freundlichst entgegen genommen. **Der Vorstand.** 135

Geschäfts-Empfehlung.

Die Unterzeichnete beehrt sich hiermit den geehrten Herrschaften ganz ergebenst anzuzeigen, daß sie unter Heutigen eine **Kunst-Wäscherei** eröffnet hat und empfiehlt sich im Waschen von Wolle, Seide, Pelz, Putzfedern, Spitzen und Blonden, sowie Glatte-Handschuhen, Füll und Tarlatan, Herrn-Garderoben und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Hochachtungsvollst und ergebenst zeichnet
Frau **M. Fachinger**, Röderstraße 28.

Wegen Aufgabe des Geschäfts

verkaufe ich meine sämmtlichen vorräthigen

Schuhwaaren

von den ordinärsten bis zu den feinsten Sorten bis zum 15. März bedeutend unterm Fabrikpreis.

Besonders empfehle ich solid gearbeitete **Stidlederstiefelchen** mit seidnem Elastic, Rahmen und Lackspitzen von 4 fl. per Paar an. **S. Wolf**, Langgasse 38.

Die vollständige **Laden-Einrichtung** wird preiswürdig abgegeben. 906

Ein gangbares, gut gelegenes **Colonial-Waaren-** und **Spirituosengeschäft** wird zu übernehmen gesucht. Adressen unter **W. L.** besorgt die Expedition. 1095

Wein-Versteigerung.

Die zur Concursmasse der Handlung Kaltwasser & Co. dahier gehörigen Weine, Fässer, Kisten und Flaschen ic. kommen **Donnerstag den 27. d. Mts.** wie folgt gegen Baarzählung zur Versteigerung:

- 1) **Morgens 10 Uhr** im Hause Bahnhofstraße 10:
3 7/8 Ohm weiße und rothe Weine,
Fässer, Kisten und Flaschen ic.;
- 2) **Morgens 11 Uhr** im Hofe des Accise-Amtes, Neugasse 4:
8 Ohm weiße und rothe Weine.

Die Weine werden mit den Gebinden versteigert und Proben unmittelbar vor der Versteigerung verabreicht.

Wiesbaden, den 14. Januar 1870.

1169 Der Masse-Curator: **Adolph Seymann.**



Auf allen Ausstellungen haben die

Brust-Bonbons

des Hoflieferanten **Franz Stollwerck** in Köln über ähnliche Fabrikate als Syrupe, Extracte, Pastillen, Pasten u. s. w.



den Sieg davongetragen, ein Beweis, daß diesem Hausmittel der unbedingte Vorzug gebührt.

Dasselbe, über den ganzen Continent verbreitet, findet sich in Originalpacketen à 14 fr. in

Wiesbaden bei **A. Ader**, Hoflieferant, **A. Brunnenwasser**, **A. Becker**, Schwalbacherstraße, **Aug. Engel**, Taunusstraße, **M. Buchner**, Friedrichstraße 39, **J. Flohr**, **G. D. Finnenohl**, **Ph. Nagel**, **Ghr. Nibel** Wwe., **A. Schirg**, Schillerplatz, **Schumacher & Boths**, Marktstraße, **A. Schirmer**, **G. W. Schmidt**, **F. L. Schmitt**, **H. Strasburger**, Kirchgasse, Conditor **G. Wenz**, **H. Wald**, **J. B. Weil** und **A. Wengandt**, Kirchgasse 15a;

in **Biebrich** bei **D. Braun**, **W. Korb** und **Steinhauer**; in **Hochheim** bei Apotheker **Ulrich**, in **Schierstein** bei **Jos. Obenheimer**; in **Schlangenbad** bei Conditor **Huber**; in **Schwalbach** bei **J. L. Mitteldorf**. 343

Eine große Auswahl schwarzes **Seiden-sammtband** in 5 verschiedenen Breiten, verkaufe, um schnell damit zu räumen, per Stück 20 Ellen enthaltend, zu 18, 24, 36, 45 fr. bis 1 fl. 1171

J. B. Mayer,

Weißwaaren-Handlung, Langgasse 38, am Kranz.

Eine schwere **Wass-Mange** von Buchenholz, ohne Mechanik (Berliner Modell), aber für Anbringung einer solchen gebaut, ist für den Holzwerth (28 fl.) zu verkaufen. Näh. Exped. 1179

Für Vogel-Liebhaber.

Eine **Amsel**, eine Singdrossel, ein Perlentaucher, eine Wachtel, sämmtlich ausgezeichnet schöne Exemplare, sind Umzugshalber einzeln oder zusammen zu verkaufen. Näh. Expedition. 1189

Ein noch gut erhaltener schwarzer **Confirmanden-Anzug** ist billig zu verkaufen. Näh. Exped. 958

Von heute an wohne ich Adolphstraße 4.
Georg Klein, Gärtner. 12587

in vorzüglichster Qualität, (besonders zur Stärkung für Kranke und Genesende) von 36 fr. bis 1 fl. 24 fr. per 1/2 Flasche bei

süße, saftige Frucht, per Stück 4 und 5 kr., empfiehlt
F. L. Schmitt, Lannusstraße 25. 1042

				Vorzügliches			
Frankfurter Bier	die	$\frac{1}{2}$	Flasche	à	$7\frac{1}{2}$	fr.	die
Wiener Bier	"	$\frac{1}{2}$	"	à	9	"	"
Erlanger Bier	"	$\frac{1}{2}$	"	à	10	"	"
Bayreuther Bier	"	$\frac{1}{2}$	"	à	10	"	"
Jedes Quantum täglich zweimal frei in's Haus geliefert,							
empfehlen							

650 Marktstraße 36, vis-à-vis der Hirsch-Apotheke.

Achte Gothaer Cervelatwurst,
Frankfurter Würstchen,
geräucherte extra Leberwurst,
täglich frisch abgekochter Schinken,
sowie alle Specereimaaren bester Qualität empfiehlt zu billigen
Preisen

Joh. Dillmann, vormal's **Jacob Rath**,
Ede der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Laden No. 1: Oberwebergasse 32,
Laden No. 2: Taunusstraße 10.

empfehlt verschiedene Sorten **Thee's**, **Chocolade**, **Cacao-**
masse und **Cacaopulver**, sowie alle übrige Specerei und
Colonialwaaren zu den billigsten Preisen. 186

in jeder Breite, im Stück und per Elle, billigst bei
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens. 381

deren reeller Preis 3 fl. 30 fr. das Duzend ist, empfiehlt
à 2 fl. 30 fr. G. W. Winter, Webergasse 5. 1198

Ein schön eingerichtete, im besten Gange befindliche **Bierwirthschaft** ist zu vermietthen. Näheres Expedition. 1174

Ein guter brauchbarer **Zugesel** zum Reiten und zum Fahren steht in Rambach bei Wilhelm Schmidt zu verkaufen. 1176

Geisbergstraße 20 sind wegen Abreise noch billig zu verkaufen:
Ein vollständiges Bett, Mahagoni-Schreibtisch, Nähtisch, ein

Sopha, ein Ofen mit Rohr und verschiedene Küchengeräthe. 1243

für Maskenanzüge empfiehlt
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Sophie Schöler, Kleidermacherin, Steingasse
eine Treppe hoch, links, empfing
sich den geehrten Damen, sowohl in, als außer dem Hause.
werden daselbst Maschinen-Arbeiten angefertigt.

Ausgezeichnetes franz. Obstgelee empfiehlt
Joh. Dillmann, vormal's **Jacob Rath**
 1240 Ecke der Rhein- und Schwalbacherstraße.

Zwei halbe **Borderplätze** und ein halber Hinterplatz in
ersten Rang-Fremdenloge abzugeben. Näheres Expedition. 11

Dürres, buchenes **Scheitholz**, sowie fleingemachtes in je
Quantum zu haben Schwalbacherstr. 23 bei Ch. Kunkler. 1


Schwarze und farbige Maschinen-Seide und -Garn
billigst bei **F. Lehmann**, Goldgasse, Ecke des Grabens. 1

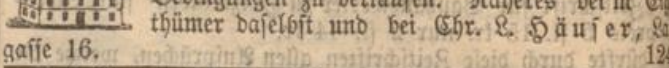
Ein zweistöckiges **Gartenhaus**, im Schweizer Styl gehalten, ist auf den Abbruch zu verkaufen. Näh. Exped. 11

Eine starke **Hausthüre** mit Fenstern und Läden zum
hängen, mehrere Glaskasten und Fenstern werden billig ver
im Badhaus am Reichensfel-Platz, No. 2.

Reingehaltener **Apfelwein**, in allen Quantitäten,
billig abgegeben. Näheres Expedition.

Ein gangbares und in guter Lage befindliches **Spezial**
Geschäft ist zu vermieten. Näh. in der Ferned

 Das Haus Adlerstraße 19 ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres beim Makler.



Das Haus Ecke der Lehr- und Röderrstraße 31, welches zu jedem Geschäfte eignet, ist unter guten Bedingungen verkauft. Näheres daselbst.

Ein kleines Haus mit Garten ist unter sehr billigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres Expedition. 211754 11

Ein in schöner Lage Wiesbadens gelegenes, kleines **Lan**
haus ist zu verkaufen. Näh. Exped. 104

Das Haus Mainzerstraße 23 mit großem Garten ist
verkauft oder vom 1. Mai d. J. an anderweit zu vermieten.
Näheres Büderstraße 19

Ein schönes **Landhaus** an der Sonnenbergerstraße ist
 verkauft und den 1. April 1870 zu beziehen. Preis 10000 Mk.

Ein millionendonnerndes Hoch soll erschallen in die Lehren
der Kränzein K. W. zu ihrem 20. Wiegendfeste!

Gern würd' meinen Wunsch ich mündlich sagen,
Ich erlaube mir es aber nicht zu wagen:

Da ihr sprödes Herz
Mir verursacht schon so vielen Schmerz! —

Verloren wurde am Freitag Abend in der Friedrichs-
Mühlstraße ein schwarzer Frack mit...

Am letzten Freitag wurde ein großes schwarzes **Gelbhorn** in der Friedrichstraße 3. Abgegeben.

gezeichnet Bolmar, mit der Hundsmarle No. 397, verlor
Gegen Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 12

Eine **Pferdeleibgurte** gefunden. Abzuholen verl. Wein-
straße, Scheerer'sche Bleiche, 2. Stod. 11

Gefunden eine goldene **Stecknadel**. Zu erfragen Drank
straße 8, Bel-Étage. 11

Ein Mädchen sucht Monatsstelle. Näh. Mauergasse 9.
Eine junge Frau sucht Monatsstelle. Näh. Steingasse 10.

This image shows a blank, aged, cream-colored page, likely an endpaper or flyleaf of a book. The paper has a slightly textured appearance with some minor creases and discoloration, characteristic of old paper. There is no text or other markings on the page.

Ein Mädchen für Stundenarbeit gesucht. Näh. Exped. 1202
Eine Wartefrau empfiehlt sich zu Wöchnerinnen und zur Krankenpflege. Näheres Expedition. 1231

Stellen-Gesuche.

Ein anständiges, gebildetes Zimmermädchen sucht eine Stelle. Näheres im Bloß'schen Hause, Parterre. 1105
Dohheimerstraße 29a wird ein einfaches, tüchtiges Mädchen, das gute Zeugnisse aufweisen kann, gesucht. 1159
Ein gewandtes Zimmermädchen sucht eine Stelle. Näheres im Bloß'schen Hause. 1128
Ein braves Mädchen wird gesucht „Stadt Straßburg“. 1051
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das bürgerlich kochen und alle häusliche Arbeit verrichten kann, wird auf Ende dieses Monats gesucht. Näh. Elisabethenstraße 27 im 3. Stock. 1205
Ein braves Mädchen wird gesucht. Näh. Mühlgasse 13, zwei Treppen hoch. 1208
Gesucht wird ein Kindermädchen, welches gleich eintreten kann; vorgezogen wird ein Mädchen, das noch nicht gedient hat. Näh. in der Expedition d. Blattes. 1178
Gesucht wird ein braves, zuverlässiges Mädchen. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 1206
Ein zuverlässiges Kindermädchen, welches etwas nähen kann, wird gesucht. Näheres Expedition. 1190
Ein braves, fleißiges Mädchen vom Lande sucht bald eine Stelle. Näheres Steingasse 16. 1217
Ein Dienstmädchen gesucht Goldgasse 12. 1230
Ein Mädchen, welches kochen kann und die Hausarbeiten gründlich versteht, wird sogleich gesucht. Zu erfragen neue Colonnade No. 28 von Morgens 11 Uhr bis Abends. 1218
Für ein gebildetes Frauenzimmer sucht man eine Stelle als Haushälterin oder bei einer Dame. Näh. Expedition. 1210
Eine anständige, gesetzte Person, die selbstständig die Küche versteht, sowie in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht wegen Abreise ihrer Herrschaft eine Stelle als Wirthschafterin in einem nicht zu großen Haushalte. Näheres Expedition. 1192
Gesucht auf 24. Januar in eine kleine Familie von 2 Personen ein gewandtes Mädchen, welches kochen, waschen, bügeln und nähen kann. Nur Solche, die gut empfohlen sind, mögen sich melden. Zu sprechen von Morgens 9 bis Abends 5 Uhr Stiftstraße 4, eine Stiege hoch. 1183
Gesucht ein Dienstmädchen Bahnhofstraße 8. 1182
Ein Dienstmädchen gesucht Mauritiusplatz 2, Parterre. 1242
Ein reinliches Mädchen, das alle Hausarbeit versteht und Liebe zu Kindern hat, wird als Kindermädchen gesucht. Näh. in der Expedition. 1219
Ein Zimmermädchen, welches nähen kann, sowie mehrere Haus- und Küchenmädchen gesucht durch Fr. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 1224
Gesucht ein mit guten Zeugnissen versehener Bapfsunge. Näh. Expedition. 12443

Lehrling gesucht.

In ein hiesiges Colonial- und Spezereiwaren- und Kohlen-Geschäft wird per April eine Lehrlingsstelle offen. N. Exp. 1069
Ein verheiratheter Mann, welcher längere Zeit in einem Agentur-Geschäfte thätig war und der englischen Sprache völlig mächtig ist, sucht unter Mitbringung eines kleinen Kapitals in ein ähnliches Geschäft als Theilhaber einzutreten; auch würde demselben eine in dieses Fach schlagende Stelle angenehm sein und könnte Caution gestellt werden. Franco-Offerten unter M. N. bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 1175
Ein wohlgezogener Junge kann bei mir in die Lehre treten. Theodor Elsas, Uhrmacher. 901
Für einen braven, jungen Mann ist eine Conditoren-Lehrlingsstelle frei. Näh. Exped. 876

Ein Schreiner, welcher sein vollständiges Werkzeug besitzt, sucht Beschäftigung in Bauarbeit oder im Anschlägen. Näheres in der Expedition d. Bl. 1221

Ein gebildeter Bursche von 18 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht eine Stelle als Diener. Näheres Exped. 1213

Ein junger Mann, der schön und richtig schreibt und sich im Bureau-Dienst weiter ausbilden will, findet Gelegenheit und Unterstützung zu Hof Weisberg bei Wiesbaden. 1044

Ein Capital von circa 3000 fl. ist gegen doppelt gerichtliche Sicherheit sofort auszuleihen. Näheres Expedition. 819

600 fl. Vormundschafsgelder sind gegen doppelte Sicherheit jetzt oder später auszuleihen bei

Wilh. Rüder, Adolfsberg 1. 790
7000—10,000 fl. werden gegen doppelte Sicherheit ohne Makler auf ein Haus in schöner Lage zu leihen gesucht. Das Nähere in der Expedition d. Bl. 1195

Sogleich zu miethen gesucht

zwei möbl. Zimmer mit oder ohne Küche, Parterre, Sonnenseite, aber nur mit Porzellanöfen. Adressen nebst Preis unter M. 1 an die Expedition d. Bl. 1177

Gesucht auf den 1. April eine kleinere Parterre-Wohnung, reinlich, lustig und in ebener Straße. Offerten mit Preisangabe abzugeben bei A. Claussen, Stiftstraße 12, Parterre. 1041

Gesucht eine Wohnung von zwei geräumigen Zimmern, Küche nebst Zubehör auf Februar oder März, womöglich im untern Stadttheile. Miettpreis 140—160 fl. Näh. Expedition. 1173

Logis-Bermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags).

Abelhaidsstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend in 5 schönen Zimmern, sogleich zu vermieten. Näheres bei

Carl Beckel, Louisenstraße 22. 3619

Abelhaidsstraße 20 ist die Wohnung im 2. Stock aus 6 Zimmern und allen sonstigen Bequemlichkeiten bestehend, vom 1. April an in Astermiethe zu vergeben. 547

Adlerstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Kabinet, Küche, Keller, Mitgebrauch der Waschküche und Bleichplatz auf den 1. April an eine stille Familie zu verm. 12631

Adolphstraße 7

ist die zweite Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Speisekammer nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 11960

Bahnhofstraße 7 ist die möblirte Bel-Etage von 4 bis 6 Zimmern, zusammen oder einzeln, mit oder ohne Kost, zu vermieten. 297

Blumenstraße 7 ist die Bel-Etage, 7 Zimmer nebst allem Zubehör, Mitgebrauch des Gartens und Gartenhauses, auf Verlangen mit Stallung und Remise, auf 1. April zu vermieten. 120

Bahnhofstraße 7 ist eine Mansarde an eine einzelne ruhige Person zu vermieten. 345

Bahnhofstraße 12

ist eine für sich abgeschlossene Wohnung, 2 Tr. hoch, bestehend aus 1 Salon, 5 Zimmern, Küche, 2 Kammern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1130

Bleichstraße 1 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1127

Blumenstraße 9 (Landhaus)

sind die 6 Zimmer der Bel-Etage nebst Zubehör und Gartenbenutzung vom 1. April ab unmöblirt zu vermieten; auch können im 3. Stock noch Zimmer dazu abgelassen werden. Näheres beim Agenten Herrn Baumann, Marktplatz 8 oder beim unterzeichneten Besitzer Faulbrunnenstraße 12. 12570

Major v. Przysiedl. 328
Dambachthal 2a, 3. St., möbl. Zimmer billig zu verm.

Burgstraße 12 ist ein Laden nebst Seitenbau, sowie in demselben Hause eine Wohnung von 8 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 548

Dambachthal 6 ist ein geräumiges Dach-Logis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 696

Dogheimerstraße, Edhaus links, Bel-Etage sind zwei elegant möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 9659

Dogheimerstraße 5 Bel-Etage ist ein schön möbliertes Zimmer billig zu vermieten. 11014

Dogheimerstraße 14 ist der erste Stock auf den ersten April zu vermieten. 1216

Dogheimerstraße 27a ist im 2. Stock ein Logis auf 1. April zu vermieten. 685

Ellenbogengasse 12 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 678

Elisabethenstraße 7, Sommerseite, sind ein Salon mit 2 Cabinetten, möbliert, mit Vorfenstern versehen, ganz oder geteilt zu vermieten. 8316

Elisabethenstraße 11 ist im 2. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern mit Balcon und allem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. Elisabethenstraße 15, Parterre. 1185

Elisabethenstraße 14 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon mit Balcon, 4 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 214

Emserstraße 6 ist ein möbliertes Zimmer, monatlich 8 fl. zu vermieten. 1257

Emserstraße 13 (Landhaus) ist die Bel-Etage, bestehend aus 2 Salons mit 2 Balkons, 6 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansarden nebst Mitgebrauch der Waschküche, Bleiche und Trodenständer, auf den 1. April oder auch früher an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. 537

Emserstraße 20b ist der obere Stock zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 964

Emserstraße 29d ist ein Logis von 2, 3 oder 5 Zimmern und Zubehör zu verm. Näh. bei Louis Hartmann. 1222

Faulbrunnenstraße 6, Parterre, ist ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. 669

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. auf 1. April zu verm. Näh. im 4. Stock. 67

Faulbrunnenstraße 10 schön möbl. Zimmer zu verm. 1229

Feldstraße 8 sind 2 geräumige Logis auf 1. April zu verm. 88

Frankfurterstraße 5a

ist eine unmöblierte Wohnung zu vermieten. 289

Frankfurterstraße 10 ist vom 1. Mai d. Js. ab eine kleine Parterre-Wohnung, nach Süden gelegen, und bestehend in einem Zimmer, 2 Cabinetten, einer Kammer, Küche, Keller, Bleichplatz im Garten, zu vermieten. Das Logis eignet sich besonders für eine oder zwei Damen. 1233

Friedrichstraße 14 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 11807

Friedrichstraße 28 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Cabinet, Küche und Dachkammer auf 1. April zu vermieten. 1076

Friedrichstraße 28 ist eine Wohnung mit 3 Zimmern, Cabinet und Küche auf 1. April zu vermieten. 1102

Friedrichstraße 30 sind Logis im Vorder- und Hinterhaus, sowie eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit auf 1. April zu vermieten. 1104

Friedrichstraße 32, Bel-Etage, 2 möbl. Zimmer zu verm. 184

Gartenfeld 1 im 3. Stock ist eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 21

Landhaus Geisbergstraße 13

ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, 3-4 Cabinets, Küche u. an ruhige Bewohner auf 1. April zu verm. 50

Goldgasse 13 ist im 2. St. eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör, sowie ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Carl Kossel, Marktstraße 12. 934

Goldgasse 6 ist ein Zimmer und Cabinet mit Möbel sogleich zu vermieten. 124

Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung, mit oder ohne Magazin zu vermieten. 71

Goldgasse 8 im Vorderhaus eine Stiege hoch sind 4 Zimmer mit Zubehör zu vermieten. 72

Goldgasse 8 im Hinterhaus ist eine Wohnung, aus 2 Zimmern, Küche, Dachkammer u. bestehend, zu vermieten. 73

Helenenstraße 3 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit allem Zubehör, sowie Mitgebrauch des Bleichplatzes auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 111

Helenenstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 111

Helenenstraße 12 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 111

Helenenstraße 12 ist der 3. Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst allen Erfordernissen, auf 1. April zu vermieten. 12

Helenenstraße 13 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. 12

Helenenstraße 14 ist eine kleine Wohnung an eine stille Familie zu verm. 12

Helenenstraße 15, Bel-Etage, gr. möbl. Zimmer zu verm. 12

Helenenstraße 16 Bel-Etage links ist ein freundliches, möbliertes Zimmer auf gleich billig zu vermieten. 12

Kapellenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näh. Louisenstraße 22 Karl Beckel. 73

Karlstraße in meinem neu erbauten Hause sind zwei schöne Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zubehör zu vermieten. Näh. bei Dr. Krebs, Wellstr. 14. 12

Kirchgasse 5 ist die Bel-Etage, bestehend aus 3 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 8

Kirchgasse 6 Bel-Etage ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu verm. 107

Kirchgasse 12

sind möblierte Zimmer zu vermieten.

Kirchgasse 29 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Parterre u. auf den 1. April zu vermieten. 12

Kirchgasse 25 im 3. Stock möblierte Zimmer zu verm. 8

Kirchgasse 25 ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock. 107

Kirchgasse 25 im 3. Stock möbl. Zimmer zu verm. 107

Kirchgasse 31

bei Metzger Chr. Bücher sind auf den 1. April mehrere geräumige Läden große und kleinere Logis zu vermieten. 124

Kirchhofsgasse 9 ein Zimmer u. Cabinet möbl. zu verm. 124

Langgasse 11 ist ein Laden nebst der Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 12

Langgasse 11 vis-a-vis der Post ist ein schön möbliertes Zimmer mit Cabinet auf 1. Februar zu vermieten. 12

Langgasse 19 ist eine Wohnung von 4 Zimmern an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 12

Leberberg 3 ist die möblierte Parterrewohnung, Bel-Etage, wie einzelne Zimmer sofort billig zu vermieten. 12

Lehrstraße 3 im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 12

Im Schweizerhaus Mainzerstr.

ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern, Salon mit Balcon, einer Küche und Zubehör, auf 1. April unmöbliert zu vermieten. Einzuweisen von Morgens 8 bis Mittags 12 Uhr. 12

Marktstraße 23 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus einem großen und zwei kleineren Zimmern, Küche, Keller, Holzstall auf 1. April d. Js. zu vermieten. 12

Marktstraße 25 ist ein Logis an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 1039
 Mauergasse 21 ist ein Logis, bestehend aus 3 hohen, geräumigen Zimmern nebst Küche u., auf 1. April zu vermieten. Näheres Schulgasse 5, Parterre. 1236
 Mauritiusplatz 1 Parterre ist auf 1. April eine Wohnung zu vermieten. 1227
 Metzgergasse 30 ein Dachlogis auf 1. April zu verm. 1184
 Metzgergasse 35 im 3. Stock ist ein freundliches Zimmer unmöblirt auf 1. April zu vermieten. 752
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer billig zu verm. 731
 Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 106
 Nerostraße 5, Bel-Etage, sind drei ineinandergehende elegant möblirte Zimmer billig zu vermieten. Auch werden dieselben einzeln abgegeben. 584
 Nerostraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 12649

Nicolasstraße 2

ist eine Wohnung, Bel-Etage, Salon mit Balcon und 5 Zimmern, sofort an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen bei J. Baumann, Marktplatz 8. 764
 Oranienstraße 2 ist die Bel-Etage von 3 Zimmern, Küche, mit Glasabschluß und Zubehör auf 1. April zu verm. 956
 Oranienstraße 4 ist eine Mansarde mit Verschlag an eine stille Person gleich, auch auf den 1. April zu vermieten. 1225
 Oranienstraße 8 2 Stiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer auf 1. Februar zu vermieten. 1143
 Oranienstraße 11 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, einer Küche, Keller, Kohnraum, Trockenspeicher und 4 Dachkammern. Näh. im Hinterbau. 205
 Platterstraße 2 ist der 2. Stock auf 1. April zu vermieten. Auch ist daselbst ein Dachzimmer zu vermieten. 1136
 Platterstraße 9 ist eine freundliche Wohnung mit Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1203
 Rheinstraße 12 Parterre ist ein möbl. Zimmer zu verm. 12454
 Rheinstraße, in meinen neuen Häusern, sind zwei Herrschaftswohnungen zu vermieten, die eine Bel-Etage, bestehend aus 1 großen Salon, 5 großen Zimmern, Mansarden, Küche u., die andere Bel-Etage im Hause daneben, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern u. J. Rath. 959
 Röderstraße 4 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten; desgleichen eine schöne Wohnung im Hinterhaus. Chr. Beck. 517
 Röderstraße 24 ist eine abgeschlossene Parterre-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 1234

Gasse der Röderstraße und Steingasse 35

ist ein großes möblirtes Zimmer und eine unmöblirte Dachstube billig zu vermieten. 1100
 Röderstraße 41 2 St. h. rechts ist ein möblirtes Zimmer sogleich billig zu vermieten. 695
 Gasse der Röder- und Taunusstraße 43 ist eine Wohnung zu vermieten. 990
 Römerberg 1 sind mehrere kleine Zimmer zu verm. 1186
 Römerberg 7 sind ein Laden und 2 Zimmer sogleich zu vermieten. 1201
 Römerberg 35 ist ein Dachlogis und eine Werkstätte zu vermieten. 1200
 Saalgasse 1 ist ein Logis zu vermieten. 1253
 Saalgasse 12 ist ein Logis, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, sofort zu vermieten. 138
 Schillerplatz 2a ist der Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 im Laden. 8511
 Schulgasse 2 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1247

Schwalbacherstraße 8 im Nebenhaus ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. auf 1. April, sowie eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Zubehör u. nebst Garten, auf 1. Mai zu vermieten. Näh. von 3—5 Uhr Nachmittags. 1245
 Schwalbacherstraße 18 (Gartenseite) ist eine Wohnung von 7 Zimmern an eine stille Familie auf den ersten April zu vermieten. 781
 Schwalbacherstraße 21a ist eine möblirte Wohnung, ganz oder auch getheilt, zu vermieten. 36911
 Schwalbacherstraße 47 im 2. Stock ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 154

Am der Sonnenbergerstraße

ist eine elegant möblirte Wohnung zu verm. Näh. Exp. 9438
 Sonnenbergerstraße 4a ist das Haus möbl. zu verm. 9590
 Sonnenbergerstraße 4b mehrere Zimmer möbl. zu verm. 9590
 Sonnenbergerstraße 13b ist sofort eine vollständige Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör unmöblirt zu verm. Näheres im Gartenhause daselbst. 11408
 Steingasse 21 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf 1. April zu verm. 1154
 Stiftstraße 6 ist die für sich abgeschlossene möblirte Bel-Etage, 3 Zimmer, Küche nebst Zubehör zu vermieten. 11015
 Stiftstraße 10a ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei

W. Müller im „Deutschen Haus“. 498
 Stiftstraße 10 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer, Küche, 4 theilweise heizbare Mansarden mit allen sonstigen Bequemlichkeiten an eine ruhige Familie auf den 1. April zu vermieten. 588
 Taunusstraße 31 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer und Küche, möblirt zu vermieten. 8030
 Taunusstraße 47 ist ein möblirtes Zimmer mit 2 Cabineten zu vermieten. 158
 Taunusstraße 57 ist eine Mansard-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 719
 Webergasse 14 ist im 2. Stock ein Logis von 2—3 Zimmern, Küche u. auf 1. April an eine stille Familie zu verm. 12440
 Webergasse 22 im Hinterhaus ist ein möblirtes Zimmer nebst Cabinet sogleich billig zu vermieten. 263
 Wellritzstraße 11 ist der 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 681
 Wellritzstraße 5 ist ein Logis im Vorderhaus, Frontspitze, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 971
 Wellritzstraße 12 ist der 1. St. mit 4 Zimmern, der 2. St. mit 6 Zimmern und Zubehör sofort, auch später zu verm. 558
 Wellritzstraße 20 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 768
 Wellritzstraße 20 Parterre ein möbl. Zimmer zu verm. 571
 Wilhelmstraße 9 sind die Parterre- und Bel-Etage-Wohnungen, elegant möblirt, billig zu vermieten. 8558
 Ein möblirtes Parterre-Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres in der Expedition. 12449

Eine schön möblirte Parterre-Wohnung ist sofort jahr- oder monatweise zu vermieten. Näheres Taunusstraße 45. 12168

Zwei Mansarden sind an stille Leute ohne Kinder auf 1. April zu vermieten. Näh. Exped. 925
 Das Haus Emserstraße 10 ist im Ganzen oder getheilt zu vermieten; auch ist daselbst im Seitenbau ein geräumiges Logis zu vermieten. 1259

Möblirte Zimmer zu vermieten,

Sonnenseite, große Porzellanöfen, Schützenhofstraße 5, zunächst der Post. 97

In gesunder Lage ist eine gut möblirte Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Küche zu vermieten; auch kann dieselbe getheilt abgegeben werden. Näheres Expedition. 322

Das Logis der Saal- und Webergasse 2 ist auf den 1. April zu vermieten. 723

In meinem neu erbauten Hinterhause ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Dachkammer und sonstigem Zubehör, zu vermieten. Näheres Bleichstraße 8 bei Dachdecker Schwarz. 1193

In dem neuen Hause Dirschgraben 6 ist ein Logis im 1. Stock an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 7. 1212

In meinem neuen Hause der Ellenbogengasse sind zwei Wohnungen, jede bestehend aus 4 Zimmern, Küche u., per 1. April o. zu vermieten.

Im Hintergebäude daselbst ist eine sehr schöne Wohnung, bestehend aus 3 Piecen, an eine stille Familie zu vermieten. G. D. Linnehoffl. 1070

In einem schönbelegenen Landhaus ist die Bel-Etage, bestehend aus 6—8 Zimmern und Zubehör zum Frühjahr zu vermieten. Stallung kann dazu gegeben werden. Näh. Expedition. 200

Eine elegant möblirte

Bel-Etage ist in unserem Hause, Rheinstraße 16, zu vermieten. Näheres in dem Hause selbst.

Münzel & Co. 8916

Eine Localität, welche sich zu Wirtschaft, Spezerei oder Metzgerei eignet ist zu vermieten. Näh. in der Exped. 529

Ein Laden, in welchem seit langen Jahren ein Specerei- und Colonialwaarengeschäft mit bestem Erfolge betrieben wurde, nebst Logis ist auf den 1. April d. J. zu vermieten. Näh. zu erfahren Steingasse 35. 717

Laden und Ladenzimmer

nebst vollständigem Logis ist auf den 1. April Michaelsberg 8 zu vermieten. Näheres daselbst bei Seifensieder Sengel. 1215

Ein reinlicher Arbeiter kann Schlafstelle erhalten. Näh. Kirchhofsgasse 9, 2 Stiegen hoch. 961

Ellenbogengasse 9, eine Stiege hoch, kann ein Herr Logis erhalten. 472

Kirchgasse 6 können 2 reinliche Arbeiter ein freundliches Zimmer als Schlafstelle erhalten. Näh. daselbst 3 Tr., links. 1209

Allen Denjenigen, welche unsere nun in Gott ruhende Frau, Mutter, Schwester und Schwägerin, **Gertrude Siegerich**, geb. **Schumacher**, zur letzten Ruhestätte geleiteten, unsern innigsten Dank.

1244

Die trauernden Hinterbliebenen.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 5. Dec., dem Postsecretär Georg Bohrmann dahier ein S., R. Georg Theodor Wilhelm Alexander. — Am 24. Novbr., dem Rutscher Stanislaus Ratajszal von Rawitsch eine T., R. Charlotte Friederike Wilhelmine. — Am 1. Dec., der led. Katharine Louise Fischer von hier ein S., R. August Theodor Jacob Gustav. — Am 11. Decbr., dem Bau-Inspector Heinrich Wfener dahier ein S., R. Hugo Friedrich Franz. — Am

Druck und Verlag der v. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

21. Dec., dem Schneider Christian Lauci von Langenschwalbach eine T., Henriette Elise. — Am 16. Dec., dem h. B. und Schneider Carl Piel T., R. Wilhelmine Katharine Karoline. — Am 17. Dec., dem h. B. Wegwarter Christian Bauck ein S., R. Johann Heinrich Karl. — 20. Dec., dem h. B. und Schreiner Georg Fischer eine T., R. Marie Mathilde. — Am 20. Dec., dem Schneider Carl Weg von Wiesbaden, Amts Herborn, ein S., R. Karl Ludwig. — Am 21. Dec., dem B. und Kaufmann August Thoma ein S., R. Anton Christian Karl. — 2. Januar, der led. Elisabeth Faust von Weidenstadt ein S., R. Leonhard.

Proclamirt: Der Gasthalter August Walther dahier und Elise Schmidt von hier. — Der Schreiner Franz Seelbach von Elsfeld, Rennerod, und Dorothea Spieß von Dickschied. — Der Tagelöhner Joseph Dreis von Lorch und Margarethe Kroneberger von Niedrich. — Getraut: Am 9. Jan., der Schlosser Karl Schütz von Jöhren, Anna Schäfer von Cappel bei Marburg. — Am 9. Januar, der Jacob Klein von Niederwalluf und Katharine Kern von Sonnenberg. — 9. Jan., der Kellner Jacob Emmel von Laufelsheim und Julie Schütz von Sickingen. — Am 9. Jan., der Kutcher Karl Trog von Laufelsheim und Justine Döb von Engelhardt. — Am 9. Jan., der h. B. und Abraham Lehmann und Rosa Baruch von Mainz. — Am 9. Januar, Linder Georg Jed. von Haffelbach und Katharine Benz von Erbach. — Am 9. Jan., der Schreiner Joseph Heiler von Raumburg und Kath. Moog von Gernern. — Am 9. Jan., der Schlosser Hermann Trimbach von Langenschwalbach und Anna Lind von hier. — Am 9. Jan., der Dienk. Georg Eib dahier und Helene Deinz von Schlierfeld. — Gestorben: Am 7. Jan., der Rentner Jean Demessieux dahier, 75 J. 4 M. 19 T. — Am 9. Jan., Karl, ehl. S. des h. B. und S. lers Karl Stemmler, alt 1 M. 24 T. — Am 9. Jan., der verm. Land. Christian Mandt von Salz, Amts Wallmerod, alt 83 J. 1 M. 6 T. — 11. Jan., Karl, ehl. S. des Kaufmanns Heinrich Bestenberger von Weim, alt 16 J. 6 M. 11 T. — Am 11. Januar, Katharine, geb. Wittwe des h. B. und Tagelöhners Wilhelm Hofmann, alt 78 J. 13 T. — Am 12. Jan., Gertrude, geb. Schumacher, Ehefrau des h. B. Schneidermeisters Michel Wegerich, alt 39 J. 7 M. 4 T.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1870. 15. Januar.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tagesmittel.
Barometer *) (Bar. Pinten).	331,23	331,15	332,68	331,69
Thermometer (Reaumur).	3,6	5,4	4,8	4,6
Dunstspannung (Bar. Lin.).	2,31	2,61	2,59	2,50
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	84,1	82,0	85,0	83,7
Windrichtung.	S.W.	S.W.	S.W.	
Regenmenge pro □ in par. Cubit.		24" 2"		

*) Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Eisenbahn-Fahrten.

Rh. Eisenbahn: Abgang: 7⁰⁰, 11¹⁵, 3, 5, 7⁴⁵. Ankunft: 8⁰⁰, 2⁰⁰, 6⁰⁰, 9⁰⁰.
Kaunusbahn: Abgang: 5⁴⁵, 6³⁰, 8⁰⁰, 10⁰⁰, 12, 2¹⁵, 3⁴⁵, 5⁴⁵, 8, 8⁴⁵, 10⁰⁰. Ankunft: 7⁰⁰, 10, 11¹⁵, 1, 3¹⁵, 4⁰⁰, 5⁰⁰, 7⁴⁵, 9⁰⁰, 10⁰⁰. * Schnellzüge.

Tages-Kalender.

Die **Bilder-galerie** (Wilhelmstraße 7, Parterre) ist Sonntags, Montags und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 geöffnet.

Heute Dienstag den 18. Januar.

Gewerbliche Modellschule. Nachm. 5 Uhr: H. Schmalbach.
Gewerbliche Fortbildungsschule. Abends 8 Uhr: Unterri.: 2. Oberklasse: Geometrie. Kl. für Erwachsene: Neuere Geschichte.

Cäcilien-Verein. Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der h. Bürgerg.

Wiesbadener Consum- und Sparverein. Abends 8 Uhr: Ratversammlung im „Kaiser Adolph“.

Frankfurt, 15. Januar 1870.

Geld-Course.

Pistolen	9 fl. 47 — 49 fr.	Amsterdam 100% G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 104% G.
20 Frs.-Stücke	9 „ 27 — 28 „	Essen 105 B.
Russ. Imperiales	9 „ 48 — 50 „	Hamburg 88 B.
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 57 1/2 — 58 1/2 „	Leipzig 104% G.
Ducaten	5 „ 35 — 37 „	London 119 G.
Engl. Sovereigns	11 „ 53 — 57 „	Paris 94 1/2 G.
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 1/2 — 45 1/2 „	Wien 56 1/2 h. u. G.
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto 4 % G.

(Hierbei 1 Blatt)

Generalversammlung des Wiesbadener Consum- und Sparvereins (eingetragene Genossenschaft)

Dienstag den 18. d. Mts. Abends 8 Uhr im „Kaiser Adolph“,
Goldgasse 20.

Tagesordnung: Geschäftsbericht und Bestimmung über zu
vertheilenden Dividenden.

Der Vorstand. 185

Eine genaue Kenntniß der neuen Gewerbeordnung für den
norddeutschen Bund ist für jeden Gewerbetreibenden von der
größten Wichtigkeit, weshalb wir uns veranlaßt gesehen haben,
um dieselbe zum billigsten Preise zugänglich zu machen, eine größere
Anzahl Exemplaren zu beziehen. Die Gewerbeordnung nebst der
Anweisung zu derselben ist nun auf unserem Bureau, H. Schwal-
bacherstraße 2a zum Preise von zwei Sgr. zu haben.

134 **Der Centralvorstand des Gewerbevereins.**

Café-Restaurant Doré.

Von heute an vorzügliches **Wiener Bier**, ächtes Erlanger
Bier per Glas 6 fr. und vorzügliches **Moritz-Bier** per Glas
4 fr., sowie vorzügliche Weine den halben Schoppen von 6 fr. an,
wozu höflichst einladet

J. Ruppel. 927

Pianoforte-Lager

von **Hugo Fuchs**, Webergasse No. 1 im Ritter.

Reiche Auswahl in **Pianinos**, **Tafelklavieren** u. s. w.
aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. —
Unter **mehrfähriger** Garantie. — Gebrauchte Instramente
werden eingetauscht. 183

Kammerjäger Mandt wohnt **Louisen-**
platz 7 im Sei-
tenbau. Derselbe empfiehlt sich im Vertilgen allen Ungeziefers. 586

Stadtfeld'sches Augenwasser, vorzüglichstes
Mittel gegen Augenentzündung, thranende
Augen und gegen die Lichtscheu, zu haben bei **Ch. Maurer**,
Mode- & Kurzwaarenhandlung, Langgasse 2. 247

Bonner Cement und Brohler Craf
bei **Jos. Berberich.** 703

**Patent automatischer Waschkessel, Bring-,
Wang- & Waschmaschinen** empfiehlt
Fr. Knauer, Neugasse 9. 45

Zum **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen u.
empfiehlt sich unter Zusicherung sorgfältiger Arbeit und billiger
Berechnung **L. Link**, Glaser, Steingasse 31. 190

Drehspäne von Schmiedeeisen werden angekauft.
Gasbureau, Friedrichstraße 40. 12134

Reiß-Wolle, gute Qualität, $\frac{1}{4}$ Pfund gewogen 32 fr.,
sowie sonstige Wolle äußerst billig bei
G. Burkhard, Mischelsberg 32. 225

Unterricht in der **französischen, deutschen und italieni-
schen Sprache**, Grammatik, Literatur und Conversation, sowie
Unterricht im **Pianoforte** und **Gesang** in jeder dieser Sprachen,
wird erteilt von einem an einer höheren Schule angestellten
Lehrer. **Adr.: Dohheimerstraße 5, 1. St.** 1164

Ein- und zweischläfige Deabetten zu verk. Nerostr. 30. 1114

Anzeige.

Ich zeige hiermit ergebenst an, daß ich das von meinem sel.
Manne seit einer Reihe von Jahren auf hiesigem Platze unter
der Firma

L. Rettenmayer

betriebene

**Commissions-, Speditions- und
Verladungs-Geschäft**

an meine beiden Schwäger, die Herren **Franz Braun** und
Carl Haagner, abgetreten habe und dieselben es in **unver-
änderter** Weise unter der **seitherigen** Firma fortführen
werden.

Indem ich für das dem Verstorbenen in so reichem Maße
geschenkte Vertrauen danke, bitte ich, dasselbe meinen Nachfolgern
zuwenden zu wollen und zeichne **Hochachtungsvoll**

L. Rettenmayer Wwe.

Wiesbaden, im Januar 1870.

Höfl. bezugnehmend an vorstehende Annonce bitten wir um
gefl. Zuwendung desjenigen Vertrauens und Wohlwollens, deren
sich unser sel. Schwager zu erfreuen hatte. Durch **hinreichendes
Fuhrmaterial** und **große Lagerräume**, unterstützt durch
gründliche Kenntniß der Branche, glauben wir in den Stand
gesetzt zu sein, dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Hochachtungsvoll

Franz Braun,

Carl Haagner.

Firma: **L. Rettenmayer.**

789

Ziehung

der Nassauischen 25 fl. Loose

am 1. Februar a. c.

Haupttreffer: fl. 15,000, 3000, 2000, 1000 u.

Original-Loose coursmäßig bei

1083

Lehmann Strauss, Webergasse 3.

**Reichassortirtes Musikalien-Lager und
Leihinstitut, Pianoforte-Lager**

zum Verlaufen und Vermiethen.

283 **Ed. Wagner**, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.

Piano, Instrumente aller Art

und **Musikalien** empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281

A. Schellenberg, Kirchgasse 21.

Spieldosen und Spielwerke

in reicher Auswahl zu billigen Preisen.

Piano- und Musikalien-Lager von **W. & C. Wolff**,
Rheinstraße 17a. 277

Gesang-Unterricht.

Der Unterzeichnete wohnt Langgasse 40, Adler's Privat-Hotel.

Heinrich Eberius,

8323

Großh. Bad. Hofpänger und Gesanglehrer.

Adlerstraße 21 ist eine lackirte **Bettstelle**, gut gearbeitet, zu
verlaufen. 381

Stuttgart.
M. Diener's Malzpräparate,
 mit Dampf und im Vacuum bereitet.

Malzertract

nach Liebig's Vorschrift.

Vorzügliches, leichtverdauliches, diätetisches Mittel bei Magen- und Darmleiden, für Reconvalescenten, bei Brust- und Halsleiden, bei Keuchhusten und Scropheln.

Ersatz des Leberthrans.

Malzertract mit Eisen.

Sehr empfohlen gegen Bleichsucht und Blutarmuth.

Liebig's Nahrungsmittel

in Extractform.

Durch Auflösen eines Eßlöffel voll von diesem Extract in warmer Milch erhält man die berühmte Liebig'sche Kindersuppe.

Vollständiger Ersatz der Muttermilch.

Gebrauchsanweisungen, Analysen, Zeugnisse berühmter Aerzte stehen zu Diensten.

Flacon à 36 fr. bei

Herrn Aloys Reipert in Wiesbaden. 37

Ruhrer Ofen- u. Schmiede-Kohlen

sind direct vom Schiff zu beziehen.

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Auch sind daselbst Rothholz und Lohfuchen zu haben. 216

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

können von heute an direct vom Schiffe an der Dörsenbach in Viebrich bezogen werden.

25 August Momberger, Moritzstraße 7.

Ruhrkohlen,

ausgezeichnete Qualität vom Schiff zu beziehen bei

11861 Carl Beckel jun., Schachtstraße 7.

Ruhrkohlen.

Von heute an verkaufe ich erste Qualität Ruhrkohlen aus meinem Magazin eben so gut als vom Schiff.

Wiesbaden, den 11. Januar 1870. P. Koch, Dogheimerstraße 10. 893

Ruhrkohlen

bester Qualität stets zu beziehen bei Emil Willms im alten Rathhaus. 10951

Ruhrkohlen,

Ofen- und Schmiedekohlen

sind vom Schiff zu beziehen bei Aug. Dorst. 1067

Ein dreistöckiges Haus nebst Stallung, Hofraum und Thoreingang ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition. 694

Ein Bauplatz in der Paulinenstraße, unmittelbar an die Kuranlagen grenzend, ist zu verkaufen. Näh. Schillerplatz 4. 439

Das Haus Röderstraße 30 ist unter annehmbaren Bedingungen aus freier Hand zu verkaufen. 1152

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

M. Jörg, 4 Michelsberg 4,

empfiehlt sich im Vorzeichnen und Sticken von Buchstaben, Kronen etc. in Taschentüchern etc. 4 Michelsberg 4. 11130

Bumpen

in allen Größen sind vorrätzig. Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt. Wilhelm Jacob, Mühlgasse 13. 495

Für Laubsägearbeiter.

Mahagoni- & amerikanische Nußbaum-Fourniere per □' 11 fr., feines weißes Thüringer Ahornholz per □' 10 fr. zu haben Hirschgraben 14. 12328

Internationale Ausstellung Altona 1869

unter dem Ehrenpräsidium

Sr. Excellenz des Herrn Bundeskanzler Graf Bismarck.

Großartige Verloosung

von ausgestellten und prämiirten Gegenständen, die großartigste Verloosung, die je stattgefunden.

Preis per Original-Loos

1 Thlr. preus. Crt.

Bei größeren Abnahmen Rabatt.

Die schönsten und namentlich die prämiirten Gegenstände der diesjährigen großen internationalen Ausstellung in Altona kommen mit allerhöchster Genehmigung

schon in einigen Wochen

zur Verloosung.

ca. 6000 Gewinne im Werthe von ungefähr

1/2 Million M. G.

Hauptgewinne im Werth von 5000, 3000, 1732, 1670, 1620, 1485, 1215, 1120, 1030, 945 etc. Thaler.

Loose à 1 Thlr. sind zu beziehen durch directe Einwendung Posteingahlung oder Nachnahme von

den allein bevollmächtigten General-Agenten

Isenthal & Co.,

Banquiers in Hamburg.

Wiederverkäufern ansehnlicher Rabatt. - Listen auf Verlangen gratis.

Es steht den Gewinnern frei, die Gegenstände zu beziehen oder nach Abzug eines kleinen Rabattes den vollen Werth in baar zu erhalten.

Warnung. Jedes von uns ausgegebene Original-Loos muß mit unserem Stempel versehen sein. 37

Annonce.

Ein Kaufmann sucht Beschäftigung, entweder in einem ähnlichen Geschäft oder auf einem Bureau. Franco-Offerten unter W. G. 33 bitte in der Expedition d. Bl. niederzulegen. 770

Römerberg 28 eine Treppe hoch zu verkaufen: Ein Schrank, welcher sich statt Theke in ein Geschäft oder Wirthschaft eignet. 2 Vogelhefen und ein runder Käftig, Alles so gut, wie neu. 1068

Es wird an hiesigem Platze eine Wirthschaft zu mietben gesucht. Franco-Offerten unter Chiffre A. Z. nimmt die Expedition d. Bl. an. 1158